



216

*Gottes Willen zu tun – ein Grundbedürfnis des Glaubenden*

*Gottesdienst Bezirksältester Basche*

*mit Amtsbestätigung eines Diakons für die Gemeinde*

Dem vermutlich letzten Gottesdienst, den Bezirksältester Lothar Basche vor seiner Ruhesetzung in Bad Vilbel feierte, lag das Bibelwort aus Johannes 4,34 „Jesus spricht zu ihnen: Meine Speise ist die, dass ich tue den Willen dessen, der mich gesandt hat, und vollende sein Werk“ zugrunde.

Zunächst ging der Bezirksälteste auf die Gedanken zur Vermehrung aus den letzten Gottesdiensten ein und verwies darauf, dass Segen die Früchte im Erleben der göttlichen Liebe untereinander seien. Segen sei Kraft, selbst wenn diese manchmal nur für den nächsten Schritt reiche, Segen sei der Glaube; selbst wenn dieser Schwankungen unterliegt, entstehe daraus immer neue Kraft.

Bezugnehmend auf das Bibelwort erläuterte er, dass es notwendig sei, die eigenen menschlichen Bedürfnisse zurückzustellen, um göttliche Speise für die Seele zu erlangen, indem man Gottes Willen erforscht, bewahrt und danach tut. Im Halten des alles übergreifenden Gebotes, Gott über alles zu lieben und seinen Nächsten wie sich selbst, stehe man automatisch im gläubigen Bemühen, das Gott segnet und daraus Vollendung bereitet.

### **Worin ist Gottes Wille erlebbar?**

Gottes Willen könne man in der Predigt und im ernstesten Gebet ganz sicher erleben. Jesus erfüllte mit seinem Opfertod den Willen seines Vaters, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben erlangen können. In der heutigen Zeit sei es unserer Aufgabe, Christus zu bekennen, die eigene Kraft in sein Werk zu investieren und durch Gebet und gläubiges Verhalten zur Vollendung beizutragen.

### **Akku und WLAN**

Bezirksevangelist Peter Blum wies in seinem Predigtbeitrag darauf hin, dass es Freude auslösen möge, wenn man sich mit dem Willen Gottes beschäftige. Er stellte die Frage in den Raum, ob die Suche nach Heil noch für jeden ein Grundbedürfnis der Seele sei. In der modernen Bedürfnispyramide sei vor den existentiellen Grundbedürfnissen noch das Vorhandensein von

Strom und WLAN enthalten. Ist Gottes Kraft auch unser Akku und die Verbindung zu ihm wichtig und stabil?

Vorbereitend auf das Abendmahl wurde erneut bewusst gemacht, dass darin das Wesen Christi verborgen ist, das es ermöglicht, ihm ähnlicher zu werden.

### **Amtsbestätigung**

Mit großer Freude bestätigte der Bezirksälteste im Auftrag des Apostels noch einen Diakon für die Gemeinde Bad Vilbel. Er wünschte ihm und der ganzen Gemeinde viel Freude miteinander und Gottes Segen für die Aufgabe - auch in der Wortverkündigung.

### **Letzter Besuch in Bad Vilbel**

Es war der voraussichtlich letzte Besuch des Bezirksältesten Lothar Basche vor seinem anstehenden Wechsel in den Ruhestand im März 2021 in der Gemeinde. Die Gläubigen nutzten die Gelegenheit, sich mit dem "gebotenen Abstand" persönlich von ihm zu verabschieden.

### **14. Februar 2021**

Text: Regina Hoffmann

Fotos: Nadine Axt

### **Downloads**

- [NAK West Merkblatt fuer Gemeinde GD Regeln Corona \(2021 01 21\)](#)

